



# Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft Boppard

September 2021



Liebe Leserinnen und Leser des Pfarrbriefs,

im letzten regulären Pfarrbrief gab es die Verabschiedung von Ingrid Falke und nun folgt mein Neubeginn. Ich darf mich ihnen kurz vorstellen. Ich bin die neue Gemeindereferentin und werde mit einem Stellenumfang von 50% arbeiten.

Nun kurz zu meiner Person.

Mein Name ist Ursula Malz.

Ich bin 36 Jahre alt, verheiratet und zusammen mit unseren zwei Töchtern wohnen wir in Bad Salzig.

Dort in der Kita St. Ägidius habe ich auch die letzten 1,5 Jahre als Erzieherin gearbeitet.



Auch wenn der Mittelrhein mir mittlerweile zur Heimat geworden ist, so stamme ich doch aus dem „Schwabenländle“.

Dort bin ich aufgewachsen, habe die Ausbildung zur Erzieherin gemacht und dann in Freiburg Religionspädagogik studiert.

Schließlich habe ich in der Nähe von Rottenburg am Neckar meine Ausbildung zur katholischen Gemeindereferentin beendet und dort gearbeitet.

Das Pilgern hat in meiner Jugend maßgeblich meine Spiritualität und meinen Glauben geprägt. Viele Jahre war ich mit einer festen Gruppe zu Fuß von Ludwigsburg bis Santiago de Compostella unterwegs.

Pilgern heißt für mich: In der Natur unterwegs sein – Gemeinschaft erleben – Singen – zusammen essen – Stille genießen – Gottesdienst feiern

Noch heute sind das Säulen meines Lebens und Glaubens!

Dieser Text von Clemens Bittlinger ist mir ans Herz gewachsen:

Schritte wagen im Vertrauen auf einen guten Weg.

Schritte wagen im Vertrauen, dass letztlich ER mich trägt.

Schritte wagen, weil im Aufbruch ich nur sehen kann: Für mein Leben gibt es einen Plan.

***Ich freue mich auf die zahlreichen Begegnungen mit Ihnen allen!***



# Hilfe für die Flutopfer



## ***Ganz herzlichen Dank***

möchte ich noch einmal aussprechen, dass wir am Fest des hl. Laurentius von unserer Pfarreiengemeinschaft dank vieler Spenden 10.000,-€ an die Laurentiusstiftung in Ahrweiler schicken konnten, damit Pfarrer Jörg Meyrer unbürokratisch und schnell den Menschen in Not helfen kann.

Mir ist eine Idee gekommen, wo wir alle mithelfen können, wenn wir eben nicht ins Ahrtal fahren können, um da mit Schippe und Eimer zur Stelle zu sein.



Aber in den Herbstferien könnte den jungen Familien, oder auch zu anderen Zeiten, betroffenen Menschen die Möglichkeit geboten werden, dass wir sie einfach einmal für ein Wochenende in unsere Häuser einladen, damit diese Menschen mal etwas anderes sehen als nur ihre zerstörte Heimat.

Einfach mal zusammenrücken wie früher, wenn die Tante auf Besuch kam oder die Zimmer der erwachsenen Kinder mal wieder genutzt werden.

Damit diese Menschen einfach mal normal duschen gehen können, einfach spüren, dass sie nicht vergessen sind.

Pfarrer Meyrer hält das auch für eine gute Idee.

Wer daran Interesse hat, soll sich einmal unverbindlich im Pfarrbüro melden.  
(Tel.:06742-2315)

***Dechant Hermann-Josef Ludwig***



## HILDEGARD VON BINGEN UND DIE FAMILIE ZU ELTZ

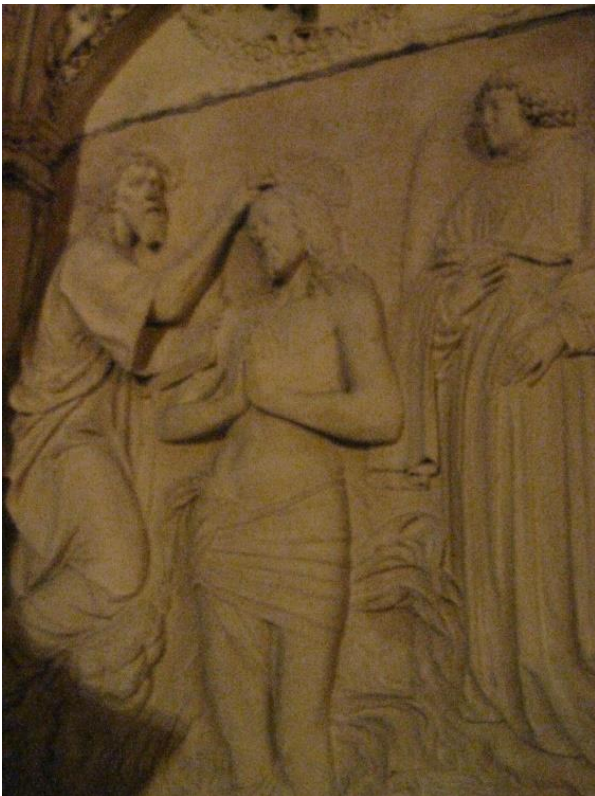
Am 17. September, dem liturgischen Gedenktag der großen Heiligen des Mittelrheintals Hildegard von Bingen, wird in der Basilika ein besonderer Gottesdienst zu Ehren dieser deutschen Kirchenlehrerin gefeiert.

Im Anschluss an die heilige Messe wird Graf Karl zu Eltz einen Vortrag halten, über die besondere Beziehung der Familie von Eltz zu der Stadt Boppard – auch im Zusammenhang mit dem sogenannten „Bopparder Krieg“, bei dem es vor allem um die Freiheit der Bürger von der Herrschaft des Trierer Kurfürsten ging und die Wiedererlangung der Reichsunmittelbarkeit.

Da waren alle Bopparder Adelsfamilien in irgendeiner Weise positioniert – entweder für den Erzbischof oder gegen ihn.

Die besondere Beziehung der Familie Eltz zu Hildegard von Bingen hängt mit dem Bau der heutigen Benediktinerinnenabtei in Eibingen zusammen. Damals hat ein Urgroßvater des jetzigen Grafen – Fürst Löwenstein – maßgeblich die Neugründung mitfinanziert.

Dessen Tochter – die Großmutter des jetzigen Chefs des Hauses Eltz – trat als Witwe selber in die Abtei ein.



Das neuerliche Interesse der Familie zu Eltz an ihrer Geschichte mit und in Boppard hängt auch zusammen mit ihrer Tradition des Mäzenatentums vor allem im heutigen Kroatien bzw. Slawonien, wo die Familie großen Besitz hatte.

Die Förderung der Kunst war aber auch hier in Boppard schon ein Anliegen im Blick auf die vielen Zeugnisse, die in unseren Kirchen aufbewahrt werden. In der Karmeliterkirche sind mehrere Grabsteine für Mitglieder dieser gräflichen Familie Eltz erhalten – eines davon gilt als Meisterwerk der sogenannten deutschen Frührenaissance.



Eltz



Siegel der Templer



Boppard

## 800-Jahrfeier des geistlichen Templerritterordens in Boppard

International anerkanntes und wertvolles Kulturgut unter Denkmalschutz

### 17. September 2021, 18 bis 20 Uhr in der St. Severus Basilika

**18.00 h: Heilige Messe in der St. Severus Basilika zu Ehren der Hl. Hildegard v. Bingen und zum Gedenken an den Templerritterorden in Boppard**

Papst Benedikt sprach 2007 den Templerorden vom Fehlverhalten frei und erhob 2012 Hildegard von Bingen, deren Fest wir am 17. September gemeinsam begehen, zur Ehre der Altäre und zur Kirchenlehrerin. In der Erinnerung an den historischen Templerorden und mit Gebeten, für die zu Unrecht exkommuniziert, gefoltert und hingerichteten Templer – auch von der Gemeinde Boppard – wird um Vergebung gebeten. Der Hl. Bernhard v. Clairvaux, der in Boppard um 1147 sprach, war Förderer der Hl. Hildegard v. Bingen, wie des Templerordens.

**Zebrant:** Dechant Hermann-Josef Ludwig

**Organist:** Timo Ziesche

**19.00 h: Begrüßung und Einführung: Bopparder Templer, ihre Werke, ihr Ende und ihr historisches Erbe**  
Paul Dolan

**19.15 h: Werte und Leistungen der historischen Tempelritter als Maßstab für die neuen Templer.**  
Knight Commander Don McNamara, und seine Ehefrau Dame Maureen Rhyne, PhD, Knight Templar California, der Sovereign Military Order of the Temple of Jerusalem Incorporated in den USA

**19.30 h: Eine Schicksalsgemeinschaft über sechs Jahrhunderte - Boppard und Eltz im Kampf gegen Trier für ihre Rechte und Identität – und ihr Leben im Erzstift Trier**  
Dr. Karl Graf zu Eltz, Burg Eltz und Frankfurt am Main

**19.50 h: Fragen und Antworten, Moderation: Paul Dolan**

**Ab 20.00 h: Empfang im Rheinhotel Bellevue\***

Kostenbeteiligung für Häppchen und Getränke ist 10 € pro Person\*\*. Für die Unterstützung, die Organisation und Durchführung des Programms, auch für Sozialprojekte der St. Severus Gemeinde, werden steuerabzugsfähige Spenden mit Spendenbescheinigungen belegt. Folgenden Organisationen sind wir verbunden: ...

Weitere Details und Anmeldungen: <https://www.economic-forum-deutschland.de/#Kontakte>. Organisation und Durchführung Paul und Elke Dolan, Economic Forum Deutschland gem. e.V., welches demokratisches Staatswesen in Deutschland fördert sowie Deutsch-Amerikanische Freundschaft, Unternehmertum, Erneuerbare Energien, „Leadership“ (National Leadership Award-Programm), Kulturerbe und Heimat. Economic Forum Deutschland gem. e.V., Boppard, Tel: 06742 941 4820; E-Mail: [info@economic-forum-deutschland.de](mailto:info@economic-forum-deutschland.de); Fax: 941 4821

\*\*Bezahlung am Abend im Hotel Bellevue; Anmeldung für Empfang erforderlich!!!

# DIE TOTEN BEGRABEN

## Gedanken zur Veränderung und Wandel in der Begräbniskultur

„Die Toten begraben“ ist auch heute noch eines der sieben Werke der leiblichen Barmherzigkeit.

Aber spätestens seit Evelyn Waugh's Roman der „Tod in Hollywood“ aus dem Jahre 1948 wissen wir auch, dass es dabei um viel Geld geht. Der Tod und das Begräbnis sind ein Geschäft geworden, weil die alten Traditionen von Familie und Nachbarschaft nicht mehr greifen.

Die Entfremdung zur Kirche ist bei vielen so groß geworden, dass der Griff zum Telefon, um die Pfarrei zu unterrichten, in der Regel unterbleibt. Wurden früher ganz selbstverständlich die Priester zu den Sterbenden gerufen, ist das heute die große Ausnahme.

Die Bestatter bieten dann ein Rundum-Sorglos –Paket an, das alles beinhaltet von der Abmeldung auf den Standesämter, das Waschen und Einsargen des Leichnams und den Absprachen für die kirchliche Beerdigung und die Benachrichtigung des Pfarramtes einschließlich der Dekoration für die Aufbahrung des Sarges oder der Urne in den Kirchen.

Hatte früher die Kirche hier eine Monopolstellung auf den Friedhöfen und an den Gräbern, so hat sich das heute auch sehr verändert. Kirchliche Beerdigungen sind nicht mehr die Regel.

Sehr zugewandte, eloquente und geschäftstüchtige Trauerredner haben sich hier eine Domäne geschaffen, die durchaus gute Einkünfte verspricht und ausreichend sein kann für einen Lebensunterhalt.

Genauso haben sich auch die Orte der letzten Ruhestätte gewandelt vom klassischen Gottesacker und Friedhof der Kirchen zu kommunalen Einrichtungen, die haushaltstauglich zu Buche schlagen.

Waldbesitzer –privat oder öffentlich – bieten Friedwald oder Ruheforst an, Kirchen wandeln sich in Kolumbarien und die Seebestattung gibt es auch noch bis hin zum Verstreuen der Asche auf Sportplätzen oder Wiesen in europäischen Nachbarländern.

Hier ist die Kirche und Pfarrei jetzt zum klassischen Mitbewerber geworden und das bringt eine Reihe von Fragen mit und wirft Probleme auf.

Dazu gibt es jetzt folgende Punkte, die man beachten soll, wenn es um eine Bestattung oder Beerdigung geht:

1. **Totengeläut** gibt es für jedes verstorbene Gemeindemitglied, dessen Tod durch eine Sterbeurkunde im Pfarrbüro angezeigt wird und dessen Name am folgenden Sonntag im Hochamt nach den Fürbitten genannt wird.
2. **Einen Aushang** mit der Bekanntgabe der Beisetzung gibt es nur in Verbindung mit einer kirchlichen Amtshandlung wie die Feier der Bestattung oder einer Gedenkmesse im Umfeld des Todes zum Beispiel ein sogenanntes 6-Wochenamt.
3. Angezeigte Bestattungen durch einen Trauerredner werden ohne Nummer in die Totenregister der Pfarrei eingetragen.
4. Sogenannte „christliche Beerdigungen“ ohne einen kirchlichen Vertreter – Diakon, Priester, Gemeindereferent/-in oder bischöflich beauftragter Laie – sind Abrechnungen mit der Institution Kirche, die an einem anderen Ort und zur anderen Gelegenheiten geführt werden sollen.
5. Alle Katholiken sollten auch die Möglichkeit haben, sich von einem Angehörigen der Gemeinde in den dafür vorgesehenen Ordnungen und Traditionen zu verabschieden und so das letzte Geleit geben zu können.

Auch wenn der Tod eine sehr persönliche Sache ist, so ist der Umgang mit dem Tod und was danach geschieht immer eine Angelegenheit der Gesellschaft und der Gemeinde.

Respekt vor dem Tod ist auch Respekt vor dem Leben.

„Die Toten begraben“ ist Zeugnis auch von der Mitte unseres Glaubens:

**DEINEN TOD, O HERR, VERKÜNDEN WIR  
UND DEINE AUFERSTEHUNG PREISEN WIR,  
BIS DU KOMMST IN HERRLICHKEIT!**

*Dechant Hermann Josef Ludwig*

## Zum Rosenkranzgebet laden wir ein:

**Boppard**

mittwochs – sonntags jeweils 30 Minuten  
vor Beginn der Abendgottesdienste.

**Bad Salzig**

samstags um 17:30 Uhr vor der Vorabendmesse



Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten vorher im Pfarrbüro  
unter 06742-2315 an!!!



## Mittwoch, 01. September – Hl. Ägidius

**Boppard**

18:00Uhr Vesper und Hl. Messe

## Donnerstag, 02. September – Ingrid, Dominikanerin

**Boppard**

08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der  
*Karmeliterkirche*  
10:00Uhr Hl. Messe im Ev. Altenzentrum  
Haus Mühlbad  
18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller  
Anbetung

## Freitag, 03. September – Hl. Gregor der Große, Papst und Kirchenlehrer

**Boppard**

10:00Uhr Hl. Messe im Haus Belgrano  
†Maternus Schneider  
18:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des  
Gemeindezentrums St. Michael mit  
sakramentalem Segen

**Bad Salzig**

18:00Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen  
im Anschluss Andacht am  
Marienbildstock am Rhein,  
Ecke Marienstraße

## Samstag, 04. September - Mariensamstag

**Boppard**

09:00Uhr Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*  
12:30Uhr Musik zum Sonntag  
15:30Uhr Beichte in der *Karmeliterkirche*

**Bad Salzig**

11.00Uhr Taufe des Kindes Ben Klütsch

### 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. September 2021

**23. Sonntag  
im Jahreskreis**  
Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 35,4-7a  
2. Lesung: Jakobus 2,1-5  
Evangelium: Markus 7,31-37



Ulrich Loose

» Da brachten sie zu ihm einen,  
der taub war und stammelte, und  
baten ihn, er möge ihm die Hand  
auflegen. Er nahm ihn beiseite, von  
der Menge weg, legte ihm die Finger  
in die Ohren und berührte dann  
die Zunge des Mannes mit Speichel;  
danach blickte er zum Himmel  
auf, seufzte und sagte zu ihm: Eff-  
atai, das heißt: Öffne dich! «



**SONNTAG, 23. Sonntag im Jahreskreis****Samstag**

- Boppard** 18:00Uhr Vorabendmesse  
†Ludwig Graß sowie leb. und ††der Familie  
Graß und Cadenbach
- Hirzenach** 18:00Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 05. September – Mutter Teresa von Kalkutta**

- Weiler** 09:00Uhr Hl. Messe
- Bad Salzig** 10:15Uhr Hochamt zum Patronatsfest  
für den Kirmesjahrgang 2000/2001  
††Klassenkameraden Peter Volk und  
Bernd Wetzlar, bestellt vom Jg. 70/71  
††Hans und Leni Cürten  
†Karin Kirschner geb. Bach sowie leb. und  
††der Familie Bah, Meißner und Rheinbay  
††Eheleute Josef und Barbara Bock  
sowie Enkel Stefan Bock  
†Gretel Bock sowie Schwester  
Annemarie Proff
- 11:15Uhr Taufe des Kindes Michel Schütz  
*Sonderkollekte für die Pfarrkirche*
- Boppard** 10:15Uhr Hochamt für die Pfarrei  
Dankamt zum 40. Hochzeitstag  
von Gabi und Hans-Dieter Weiler
- 18:30Uhr Hl. Messe

**Montag, 06. September – Magnus, Missionar**

- Boppard** 09:00Uhr Hl. Messe in der *Kapelle des Krankenhauses*
- Hirzenach** 18:00Uhr Bibelabend im Pfarrhaus

**Dienstag, 07. September – Dietrich von Metz, Bischof**

- Boppard** 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der  
*Karmeliterkirche*  
†Franziska Seiler
- Bad Salzig** 19:00Uhr Hl. Messe  
1.Jg. †Ursula Schumacher  
†Josef Schumacher

**Mittwoch, 08. September – Mariä Geburt**

- Boppard** 18:00Uhr Vesper und Festmesse

### Donnerstag, 09. September – Hl. Petrus Claver, Priester

**Boppard** 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der  
*Karmeliterkirche*  
10:00Uhr Hl. Messe im Altenheim H. Elisabeth  
18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller  
Anbetung

### Freitag, 10. September – Nikolaus von Tolentino, Mönch

**Boppard** 09:00Uhr Frauenmesse in der Basilika  
10:00Uhr Hl. Messe im Haus Belgrano **ENTFÄLLT**

### Samstag, 11. September – Hl. Maternus, Bischof von Trier

**Boppard** 09:00Uhr Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*  
11:00Uhr Dankamt zum Professjubiläum in der  
Kapelle des Gemeindezentrums St. Michael  
12:30Uhr Musik zum Sonntag  
15:30Uhr Beichte in der *Karmeliterkirche*

### **SONNTAG, 24. Sonntag im Jahreskreis**

#### **Samstag**

**Boppard** 18:00Uhr Vorabendmesse  
†Gerd Nick  
††Paula, Georg und Günter Ottenbreit  
††Maria und Heinz Roll  
†Katharina Krämer

**Bad Salzig** 18:00Uhr Vorabendmesse  
1.Jg. †August Graß

### Sonntag, 12. September – Mariä Namen

**Weiler** 09:00Uhr Hl. Messe  
für Lebende und †† der Familie Vogt zur  
Vergebung der Sünden

**Boppard** 10:15Uhr Hochamt für die Pfarrei  
11:15Uhr Taufe des Kindes Carl Matthis Meurer  
18:30Uhr Hl. Messe  
3.Jg. †Marga Breitbach, †Egon Breitbach, †Barbara  
Escher,  
††Eheleute Irmhild und Matthias Adelsbach

**Hirzenach** 10:15Uhr Hochamt  
3.Jg. †Paul Frohs  
†Eugenie Frohs  
†Georg Dausner sowie leb. und  
††Angehörige  
†Maria Krebs sowie leb. und ††Angehörige

**Bad Salzig**      11:15Uhr    Taufe der Kinder Anni und Johann Gabriel  
*Kollekte zum Welttag der sozialen  
Kommunikationsmittel*

**Montag, 13. September – Hl. Johannes Chrysostomus**

**Boppard**      09:00Uhr    Hl. Messe in der *Kapelle des Krankenhauses*  
**Hirzenach**      18:00Uhr    Abendlob in der Pfarrkirche

**Dienstag, 14. September - Kreuzerhöhung**

**Boppard**      08:30Uhr    Laudes und Festmesse in der  
*Karmeliterkirche*  
**Bad Salzig**      18:00Uhr    Kreuzerhöhung  
Festmesse am Friedenskreuz

**Mittwoch, 15. September – Gedächtnis der Schmerzen Mariens**

**Boppard**      18:00Uhr    Vesper und Hl. Messe

**Donnerstag, 16. September – Hl. Kornelius, Papst**

**Boppard**      08:30Uhr    Laudes und Hl. Messe in der  
*Karmeliterkirche*  
10:00Uhr    Hl. Messe im Ev. Altenzentrum  
Haus Mühlbad  
18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller  
Anbetung

**Freitag, 17. September – Hl. Hildegard von Bingen**

**Boppard**      10:00Uhr    Hl. Messe im Haus Belgrano  
18:00Uhr    Festmesse in der Basilika, anschließend  
erfolgt ein Vortrag von Karl Graf zu Eltz über die  
Bedeutung des Hauses Eltz für Boppard  
18.00 Uhr    Hl. Messe in der Kapelle des  
Gemeindezentrums St. Michael mit  
sakramentalem Segen **ENTFÄLLT**

**Samstag, 18. September – Hl. Lambert, Bischof von Maastricht**

**Boppard**      09:00Uhr    Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*  
12:30Uhr    Musik zum Sonntag  
15:30Uhr    Firmung mit Weihbischof Peters  
**kein öffentlicher Gottesdienst**  
15:30Uhr    Beichte in der Karmeliterkirche  
**ENTFÄLLT**

**SONNTAG, 25. Sonntag im Jahreskreis****Samstag**

- Bad Salzig** 18:00Uhr Vorabendmesse,  
Firmung mit Weihbischof Peters  
**kein öffentlicher Gottesdienst**
- Hirzenach** 18:00Uhr Vorabendmesse  
††der Familie Portugall und Karbach

**Sonntag, 19. September**

- Weiler** 09:00Uhr Hl. Messe
- Boppard** 10:15Uhr Hochamt für die Pfarrei,  
Firmung mit Weihbischof Peters  
**kein öffentlicher Gottesdienst**
- 18:30Uhr Hl. Messe

*Caritas-Kollekte***Montag, 20. September – Hl. Andreas Kim Taegon, Priester**

- Boppard** 09:00Uhr Hl. Messe in der *Kapelle des Krankenhauses*
- Hirzenach** 18:00Uhr Abendlob in der Pfarrkirche

**Dienstag, 21. September – Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist**

- Boppard** 08:30Uhr Laudes und Festmesse in der  
*Karmeliterkirche*
- Bad Salzig** 19:00Uhr Hl. Messe

**Mittwoch, 22. September – Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer**

- Boppard** 18:00Uhr Vesper und Hl. Messe

**Donnerstag, 23. September – Hl. Pius von Pietrelcina, Ordenspriester**

- Boppard** 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der  
*Karmeliterkirche*
- 10:00Uhr Hl. Messe im Altenheim H. Elisabeth
- 18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller  
Anbetung

**Freitag, 24. September – Hl. Rupert und Hl. Virgil**

- Boppard** 10:00Uhr Hl. Messe im Haus Belgrano
- 18:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des  
Gemeindezentrums St. Michael



**Samstag, 25. September – Hl. Nikolaus von Flüe, Einsiedler**

<b>Boppard</b>	09:00Uhr	Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
	11:00Uhr	Trauung der Brautleute Faßbender-Eberz
	12:30Uhr	Musik zum Sonntag
	15:30Uhr	Beichte in der <i>Karmeliterkirche</i>

**SONNTAG, 26. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstag**

<b>Boppard</b>	18:00Uhr	Vorabendmesse in der <i>Karmeliterkirche</i> Gedenkgottesdienst für †Agnes Rüdel 5. Jg. †Werner Rüdel
<b>Bad Salzig</b>	18:00Uhr	Vorabendmesse 1.Jg. †Margarete Querbach sowie †Ehemann Josef, ††Söhne und Schwiegersohn ††Eheleute Karl und Waltraud Friedmann Leb. und ††der Familie Salzig-Engel

**Sonntag, 26. September**

<b>Weiler</b>	09:00Uhr	Hl. Messe für Lebende und †† der Familie Vogt zur Vergebung der Sünden
<b>Boppard</b>	10:15Uhr	Hochamt für die Pfarrei
	18:30Uhr	Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
<b>Hirzenach</b>	10:15Uhr	Hochamt
<b>Bad Salzig</b>	10:15Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache

**Montag, 27. September – Hl. Vinzenz von Paul, Priester und Ordensgründer**

<b>Boppard</b>	09:00Uhr	Hl. Messe in der <i>Kapelle des Krankenhauses</i>
<b>Hirzenach</b>	18:00Uhr	Abendlob in der Pfarrkirche

**Dienstag, 28. September – Hl. Laurentius Ruiz und Gefährten**

<b>Boppard</b>	08:30Uhr	Laudes und Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
<b>Bad Salzig</b>	19:00Uhr	Hl. Messe

**Mittwoch, 29. September – Hl. Michael, Gabriel und Raphael**

<b>Boppard</b>	18:00Uhr	Vesper und Festmesse
----------------	----------	----------------------

**Donnerstag, 30. September – Hl. Hieronymus, Priester und Kirchenlehrer**

**Boppard**

08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der  
*Karmeliterkirche*

10:00Uhr Hl. Messe im Ev. Altenzentrum  
Haus Mühlbad

18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller  
Anbetung

19:00Uhr Taizé-Gebet in der Kapelle des Gemeindezentrums  
St. Michael

 Der nächste  
Pfarrbrief  
erscheint.

am 24. September 2021

Redaktionsschluss ist der  
06. September 2021

**Gebetsmeinung unseres Papstes für September 2021**

Beten wir, dass wir mutige Entscheidungen für einen einfachen und umweltbewusst nachhaltigen Lebensstil treffen und uns über die jungen Menschen freuen, die hierin ganz entschieden leben.

**Gebetsmeinung unseres Bischofs für September 2021**

Für alle, die sich in Politik und Wirtschaft, in Initiativen oder persönlich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen, damit Mensch und Natur auch in Zukunft leben können.

Für die Medienschaffenden und für alle, die mit Hilfe der digitalen Kommunikationsmittel Menschen im Glauben miteinander verbinden.

**Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:**

Am 21. Juni Herrn Friedhelm Strabel im Alter von 84 Jahren.

Am 22. Juni Herrn Josef Korneli im Alter von 99 Jahren

Am 05. August Herrn Hans Biller im Alter von 97 Jahren

Am 07. August Frau Ingeborg Anheier geb. Dick im Alter von 75 Jahren

Am 11. August Frau Margarete Siebenborn im Alter von 92 Jahren

Am 16. August Herrn Herbert Knabe im Alter von 53 Jahren



## MITTEILUNGEN

### DER PFARREI ST. SEVERUS, BOPPARD

**Vinzenzkonferenz:** Mittwoch, 01.09.2021, 15.09.2021, 29.09.2021  
um 16:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Michael



Freude schenken  
Freude erfahren



#### **Spendenkonto der Pfarreiengemeinschaft**

**Boppard**

**Bad Salzig (und Weiler)**

**Hirzenach (und Rheinbay)**

**Katholische Kirchengemeinde Boppard**

**DE 03 560 517 90 000 110 84 55**

**Eine Spendenquittung kann gerne ausgestellt werden.**

**Bitte im Verwendungszweck den Namen und die Adresse angeben.**

**Herzlichen Dank!**



# Musik zum Sonntag



**Orgel- oder Kammermusik mit Texten**

**Samstags 12.30 Uhr**

**Basilika St. Severus Boppard**

**Dauer: ca. 30 Minuten**

**Eintritt frei | Spende erbeten**

## Kinderzuschlag, Wohngeld & Co – Was Familien zusteht Caritas-Familienbüros informieren kostenfrei auf YouTube



**Kreis.** Etwa Kinderzuschlag (KiZ), Wohngeld oder Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabe-Paket müssen eigens beantragt werden. Viele, die Anspruch darauf hätten, nutzen aber die Chance auf etwas mehr Geld in der Kasse noch nicht. In der kostenfreien Online-Veranstaltung „KiZ, Wohngeld & Co – Was Ihnen zusteht“ am **Freitag, 10. September, von 14 bis 15 Uhr** gibt unter anderem das Caritas-Familienbüro im Rhein-Hunsrück-Kreis Unterstützung, damit Hilfe ankommt.

Auf YouTube ([www.t1p.de/familienbuero](http://www.t1p.de/familienbuero)) können Interessierte ohne vorherige Anmeldung per Smartphone, Tablet oder PC dabei sein, wenn Mitarbeiterinnen zweier Caritas-Familienbüros Leistungen vorstellen und Zuschauer-Fragen live beantworten.

Die Veranstaltung ist ein gemeinsames Angebot der Caritas-Familienbüros Rhein-Hunsrück und Mayen, der katholischen Erwachsenenbildung (KEB) Koblenz sowie der KEB Rhein-Hunsrück-Nahe. Kooperationspartnerin ist die Familienkasse Rheinland-Pfalz-Saarland.

**Mehr Infos im Caritas-Familienbüro Rhein-Hunsrück:**

**Nora Hoffmann (0151/51680902)**

**Ilona Bessa (0151/65497808)**

**[www.caritas-rhn.de](http://www.caritas-rhn.de)**

# Pfarreiengemeinschaft Boppard



## Bestellung Messintention

**Bitte in einem Briefumschlag in den Klingelbeutel legen oder im Pfarrbüro Boppard einwerfen. Vielen Dank!**

Ich bestelle eine Hl. Messe in

Boppard

Hirzenach

Bad Salzig

Rheinbay

Weiler

Für: \_\_\_\_\_

**1.** am: \_\_\_\_\_ Alternativ-Datum: \_\_\_\_\_

Für: \_\_\_\_\_

**2.** am: \_\_\_\_\_ Alternativ-Datum: \_\_\_\_\_

Für: \_\_\_\_\_

**3.** am: \_\_\_\_\_ Alternativ-Datum: \_\_\_\_\_

Im Umschlag befinden sich \_\_\_\_\_ €

Bestellt von: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tel. – Nr.: \_\_\_\_\_

# Pfarreiengemeinschaft Boppard



## Bestellung Messintention

**Bitte in einem Briefumschlag in den Klingelbeutel legen oder im Pfarrbüro Boppard einwerfen. Vielen Dank!**

Ich bestelle eine Hl. Messe in

Boppard

Hirzenach

Bad Salzig

Rheinbay

Weiler

Für: \_\_\_\_\_

**1.** am: \_\_\_\_\_ Alternativ-Datum: \_\_\_\_\_

Für: \_\_\_\_\_

**2.** am: \_\_\_\_\_ Alternativ-Datum: \_\_\_\_\_

Für: \_\_\_\_\_

**3.** am: \_\_\_\_\_ Alternativ-Datum: \_\_\_\_\_

Im Umschlag befinden sich \_\_\_\_\_ €

Bestellt von: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tel. – Nr.: \_\_\_\_\_



**Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten vor dem Gottesdienstbesuch am Eingang ab, herzlichen Dank!**

## **Kontaktdaten**

Gottesdienst am: \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

## **Kontaktdaten**

Gottesdienst am: \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten vor dem Gottesdienstbesuch am Eingang ab, herzlichen Dank!**

## **Kontaktdaten**

Gottesdienst am: \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

## **Kontaktdaten**

Gottesdienst am: \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

### **Caritas-Kampagne: #DasMachen- WirGemeinsam**

Was macht die Corona-Pandemie mit und aus unserer Gesellschaft? Werden sich bestehende Spaltungen zum Beispiel zwischen Arm und Reich, zwischen Alt und Jung weiter vertiefen? Oder wird die Gesellschaft durch die gelernte und angewandte Rücksichtnahme aufeinander dauerhaft solidarischer?

Diesen Fragen geht die Caritas mit dem Jahresthema 2021: „#DasMachenWirGemeinsam“ nach und möchte mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen. Für einen großen Dialog über die Solidarität in Deutschland finden Sie unter [www.caritas.de/magazin/kampagne/das-machen-wir-gemeinsam](http://www.caritas.de/magazin/kampagne/das-machen-wir-gemeinsam) eine Vielzahl an Informationen. Die Kampagne bildet den Auftakt für das 125-jährige Jubiläum der Caritas im Jahr 2022.

Zu dem Jahresthema hat die Caritas unterschiedliche Kampagnen-Plakate veröffentlicht. Auf einem werden wir zum Beispiel gefragt: „Bleibt unsere Wertschätzung oder verfliegt sie wie



**IST DIE WÜRDE IMMER  
UNANTASTBAR –  
ODER AKZEPTIEREN  
WIR AUSNAHMEN?**

unser Applaus?“ Wird es in der Kranken- und der Altenpflege spürbare Verbesserungen der Arbeitssituation für die Pflegekräfte geben? Oder die Frage nach der menschlichen Würde. Eindrucksvoll wurden zu Beginn der Impf-Kampagne die Älteren und besonders Gefährdeten geschützt. Das ist weltweit gesehen keine Selbstverständlichkeit, wurden doch in anderen Regionen zuerst die Arbeitenden in den Industrien geimpft. Doch bleibt die Solidarität mit den Schwächsten auch erhalten, wenn es zum Beispiel um die Impfung von Obdachlosen geht?

Viele spannende Themen. Ihre Meinung ist gefragt.

# ANgeDACHT

Das Fest Kreuzerhöhung am 14. September, das sich als Gedenktag in katholischen wie evangelischen Kalendern findet, auch wenn es evangelisch kaum mehr eine Rolle spielt, hat antike Ursprünge. Der Legende nach soll Kaisermutter Helena am 13. September 326 das Kreuz Christi in Jerusalem gefunden haben; neun Jahre später wurde am 13. September 335 die von Kaiser Konstantin in Auftrag gegebene Auferstehungskirche – heute besser bekannt als Grabeskirche – geweiht. Einen Tag später wurde in dieser Kirche das Kreuz Christi zum ersten Mal erhöht, das heißt den Gläubigen zur Verehrung gezeigt. Die weitere

Geschichte des Kreuzes bis zu seinem Verschwinden ist eine Geschichte von militärischen Niederlagen und Siegen, die uns nicht weiter interessieren muss.

Wichtiger ist, was uns, was mir das Kreuz heute bedeutet. Welchen Stellenwert hat es? Das Foto aus einer Kirche gibt eine spannende Antwort: Das Kreuz überragt die Skulptur eines auferstandenen Christus, segnend und mit Siegesfahne, der am Fuß des Kreuzes leicht übersehen werden kann. Bei dieser Anordnung irritieren die Proportionen, besonders wenn ich das Dargestellte auf das Verhältnis von Kreuz und Auferstehung übertrage.

Der Glaube an die Auferstehung ist der Kern des christlichen Glaubens, wie es Paulus unmissverständlich im ersten Korintherbrief (15,13-14) sagt: „Wenn es keine Auferstehung der Toten gibt, ist auch Christus nicht auferweckt worden. Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer, leer auch euer Glaube.“ Im gleichen Korintherbrief schreibt Paulus aber auch (1,18): „Denn das Wort vom Kreuz ist denen, die verloren gehen, Torheit; uns aber, die gerettet werden, ist es Gottes Kraft.“

Es gibt keinen Gegensatz von Kreuz und Auferstehung. Wenn wir das Kreuz erhöhen, das heißt es verehren, verehren wir Christus, der an diesem Kreuz für uns gelitten hat und gestorben ist und uns durch seine Auferstehung zu neuem Leben erlöst hat. Mag das Kreuz für manche auch abschreckend sein, es gehört zum christlichen Glauben ebenso wie der Glaube an die Auferstehung.



Foto: Peter Kane



# Gebetszeit

Foto: Michael Tillmann



**Dein Engel, Herr,  
mit der Posaune,  
mahnt mich,  
dein Kommen  
am Ende der Zeit  
nicht zu vergessen.  
Mahnt mich und  
tröstet mich.  
Doch schon heute  
sprichst du zu mir,  
leiser, unauffälliger.**

**Hilf mir, dich heute  
nicht zu überhören,  
deine Gegenwart in  
meinem Leben  
nicht zu übersehen,  
deinen Worten,  
Glauben zu schenken,  
die mich trösten  
und ermutigen  
und Orientierung  
geben – und dir  
nachzufolgen.**



Am 20. September ist wieder euer Tag, der Weltkindertag. Dann steht ihr total im Mittelpunkt – und es geht um eure Rechte. Ja, alle Kinder haben Rechte. Zum Beispiel gesund und in Sicherheit aufzuwachsen, ausreichend Essen und Kleidung und einen guten Ort zum Leben zu haben. Das ist in unserem Land oft eine Selbstverständlichkeit, doch es ist ja Weltkindertag, das heißt, es geht um die Rechte der Kinder weltweit und leider gibt es sehr viele Länder, in denen Kinder hungern müssen oder auf der Straße leben. Doch am 20. September geht es nicht nur um die Kinder in ärmeren

Ländern, sondern auch um euch. Und auch hier ist manches zum Schreien und zum Davonlaufen: Dass Kinder Gewalt erleiden, dass Kinder kaum Platz zum Spielen haben oder dass nicht alle Kinder die gleichen Chancen haben. Zum Beispiel in der Schule. Deshalb möchten das Deutsche Kinderhilfswerk und UNICEF, das ist das weltweite Kinderhilfswerk, dass die Kinderrechte ins Grundgesetz geschrieben werden. Das ist der wichtigste Gesetz in Deutschland, und wenn eure Rechte da drinstehen, müssen sich alle Erwachsenen daran halten.



Foto: Michael Tillmann



## MITTEILUNGEN

### DER

## PFARREI ST. ÄGIDIUS BAD SALZIG

### Messdienerplan vom 03.09. – 28.09.2021

Fr.	03.09.	18:00h	S. Engels, L. Balthasar
Sa.	04.09.	11:00h	S. Schneider, Th. Wuth
So.	05.09.	10:15h	W. Spitz, M. Gras, Th. Gras, Chr. Roßbricker anschl. Taufe
Di.	07.09.	19:00h	N. Reißfelder, H. Reißfelder
Sa.	11.09.	18:00h	Chr. Reißfelder, S. Reißfelder
So.	12.09.	11:15h	S. Engels, S. Schneider
Di.	14.09.	18:00h	N. Reißfelder, J. Gras, Th. Wuth, H. Reißfelder (Treffpunkt ist am Friedenskreuz)
Sa.	18.09.	18:00h	W. Spitz, M. Gras, Th. Gras, D. May
Di.	21.09.	19:00h	S. Engels, L. Balthasar
Sa.	25.09.	18:00h	M. Muders, M. Bock
Di.	28.09.	19:00h	S. Schneider, Th. Wuth



### Info Messdiener

Einladung zum Messdienertreff (ab 15 Jahre) am Montag, 13. September 2021 ab 20.00 Uhr im Pfarrhaus.

#### Save the date!

**Messdiener-Erlebnis-Tag („MeET“)** für alle Messdiener/-innen des Dekanats St. Goar am 26. September 2021 im Marienberger Park in Boppard

#### Kleider werden Bildung!

Unter diesem Motto wurde die Bolivien-Kleidersammlung in diesem Jahr durchgeführt. Seit 1966 sammeln rund 10.000 Jugendliche und Erwachsene jährlich rund 1.500 Tonnen gebrauchte Kleidung. Mit dem Erlös dieser Sammlung wird die Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen in Bolivien unterstützt. **DANKE** an alle, die auch in diesem Jahr die Sammelaktion mit ihrem Einsatz unterstützt haben – sei es durch das Verteilen der Tüten, durch das Spenden von Kleidung, durch die Bereitstellung der Sammelfahrzeuge und nicht zuletzt durch das Einsammeln der Kleidersäcke.

## Sprechstunde und Annahme von Messintentionen



Freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr  
im Pfarrhaus St. Ägidius  
**ENTFÄLLT**

**Messintentionen können per Telefon (2315) im Pfarrbüro bestellt werden.**

## Haus- und Krankenkommunion

Wer die Hl. Kommunion empfangen möchte, melden sich bitte während den Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Boppard (☎ 2315).



## Teilnahme am Gottesdienst



Bitte achten Sie auf die Abstandsregelung und benutzen Sie das bereitgestellte Desinfektionsmittel. Mundschutz bitte nicht vergessen. Denken Sie bitte an den Zettel mit Name, Adresse und Telefonnummer.

## Kollekte während der Corona-Pandemie



Aus hygienischen Gründen wird während der Hl. Messen keine Bank zu Bank Opferung durchgeführt. Sie können ihre Opfergaben in ein Körbchen an den Ausgängen der Marien- und Josefseite legen. Auch können Sie ihr Scherflein oder Spende auf das Konto der Pfarrei St. Ägidius Konto:

**DE 62560517900004400834** einzahlen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

## Sonderkollekten

Das Dirasporaopfer der Kommunionkinder betrug 175,86 €

Die Sonderkollekte für die Pfarrkirche am 11. Juli betrug 110,26 €

Die Sonderkollekte für die Pfarrkirche am 01. August betrug 117,30 €.

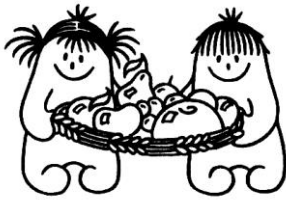
**Herzlichen Dank**



Die nächste Sonderkollekte für die Pfarrkirche ist am **05. September**.



## Gemeinsam schmeckt es besser



In Gesellschaft schmeckt das Essen besser. Deshalb treffen sich an jedem letzten Mittwoch im Monat um 12.00 Uhr ältere Mitbürger im „Alten Bahnhof“, um ein schmackhaftes Mittagessen einzunehmen und sich in netter Gesellschaft zu unterhalten.

Der Caritasverband bietet im Bedarfsfall einen kostenlosen Fahrdienst an. Anmeldungen für das Mittagessen und den Fahrdienst nimmt der Caritasverband Boppard, ☎ 87860 entgegen. **ENTFÄLLT**

## Bücherei St. Ägidius Bad Salzig

Die Bücherei ist vorübergehend im Pfarrhaus, St. Ägidius-Str. 6 untergebracht.

Neue Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr

Email: [buechereibadsalzig@gmx.de](mailto:buechereibadsalzig@gmx.de)



## Eine – Welt – Laden

Geöffnet jeden Samstag  
von 10.00 – 11.30 Uhr  
in der Binger Straße 10.



## Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:

Am 12.06. Herrn Peter Volk im Alter von 50 J.

Am 03.07. Frau Karin Kirschner, geb. Bach im Alter von 83 J.

Am 13.07. Herrn Wolfgang Neubauer im Alter von 63 J.



**Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!**

## Das Sakrament der Taufe empfang:

Am 27.06. Cleo Debus

Am 11.07. Enie Banspach

Am 08.08. Luis Merling

Am 22.08. Elias Fischer



**Gottes Segen den Kindern und ihren Eltern.**



## SPENDENAUFTRUF

**Liebe kfd-Mitglieder und Unterstützerinnen,**

wir sind sprachlos, unendlich traurig und fassungslos angesichts des Ausmaßes der Hochwasser-Katastrophe. Die Nachrichten und Bilder, die uns von kfd-Mitglieder von der Ahr und aus der Eifel erreichen, fordern unser Handeln und unsere Solidarität.

Es ist gut, dass wir alle etwas tun können. Da ist auf der einen Seite das Beten. Beten gibt vielen Menschen Halt in schwierigen Zeiten.

Wir können die betroffenen Menschen, darunter viele kfd-Frauen und ihre Familien, auch finanziell unterstützen. Die ersten Spendenangebote erreichten uns schon in der kfd-Geschäftsstelle.

Um unbürokratisch, schnell und gezielt, im Rahmen unserer Möglichkeiten zu helfen, hat der kfd-Diözesanvorstand im Bistum Trier ein

**Spendenkonto bei der Pax-Bank eingerichtet:**

**IBAN: DE 32 3706 0193 3003 0300 15**

**BIC: GENODED1PAX**

**Stichwort: Hochwasserhilfe kfd**

**Jeder Cent zählt und jeder Cent kommt bei den Hochwasser-Opfern an.**

Selbstverständlich berichten wir über die Verwendung der Spendengelder und können auch Spendenquittungen ausstellen.

Ich danke für Ihre Unterstützung und bleiben Sie Zuversichtlich,  
herzliche Grüße aus Trier

Petra Erbrath

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands

kfd-Diözesanverband Trier, Sichelstr. 36, 54290 Trier

**Die kfd Bad Salzig unterstützt selbstverständlich die Menschen in den Hochwasser-Katastrophen-Gebieten.**

**Bitte lassen Sie nicht nach, den Betroffenen zu helfen und spenden Sie auf das oben genannte Spendenkonto.**



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. ÄGIDIUS



## Wahlergebnisse zur Bestimmung des Patronats der künftigen fusionierten Großgemeinde

### Ergebnis für St. Ägidius Bad Salzig:

<b>abgegebene Stimmen</b>	<b>124</b>
<b>davon ungültig</b>	<b>4</b>
<b>Heiliger Josef</b>	<b>44</b>
<b>Heilige Katharina von Siena</b>	<b>39</b>
<b>Heiliger Johannes XXIII.</b>	<b>25</b>
<b>Heiliger Nikolaus von der Flüe und Ehefrau Dorothea Wyss</b>	<b>8</b>
<b>Heiliger John Henry Newman</b>	<b>4</b>
<b>Heilige Louis und Zélie Martin</b>	<b>0</b>

### Ergebnisse für St. Severus Boppard, St. Bartholomäus Hirzenach, St. Sebastian Buchholz, St. Pankratius Herschwiesen (ohne Bad Salzig):

abgegebene Stimmen	397
Heiliger Josef	203
Heilige Katharina von Siena	97
Heiliger Johannes XXIII.	83
Heiliger Nikolaus von der Flüe und Ehefrau Dorothea Wyss	9
Heiliger John Henry Newman	3
Heilige Louis und Zélie Martin	2

Burkhard Höhle  
Vorsitzender

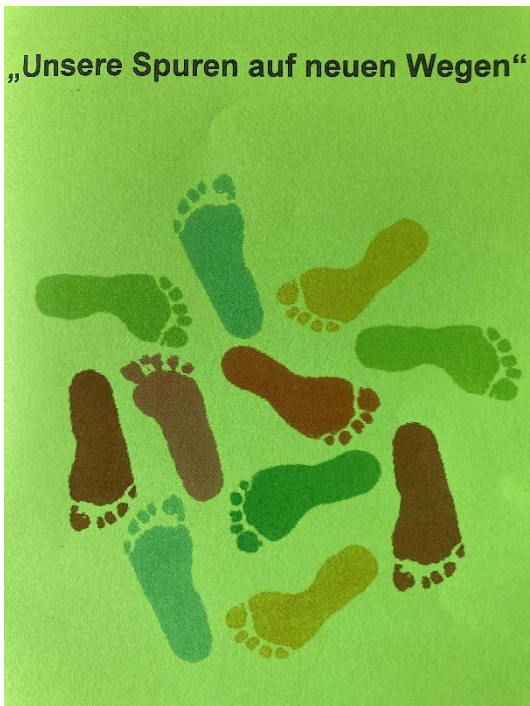
Beatrix Bock  
Schriftführerin

**Bildcollage von der Verabschiedung des Kooperators Jiyo Kurisummootil in der Pfarrei St. Ägidius Bad Salzig am 19. Juni 2021**





### „Unsere Spuren auf neuen Wegen“



Dies war Thema beim Gottesdienst zur Verabschiedung der künftigen Schulkinder der kath.KiTa St. Ägidius, Bad Salzig.

Abschied nehmen, Vertrautes und Liebgewonnenes zurücklassen, neue Wege gehen, ein neues Ziel vor Augen haben, Aufbrechen und neue Herausforderungen annehmen. Dies sind Gefühle und Aufgaben, die die Kinder im Moment beschäftigen.

Ähnlich erging es Abraham ( Gen. 12, 1 – 4a). Diese Stelle aus der Kinderbibel gab den Einstieg und Frau Malz führte in der Katechese sehr kindgerecht diese Parallelen aus. Hier hatten die Kinder Gelegenheit, den Eltern zu berichten, womit sie sich in der KiTa-Zeit immer gerne beschäftigt hatten.

Eltern und Erzieher baten um einen guten Start sowie eine gelingende Schulzeit und die Kinder empfangen nacheinander den Segen und einen Fußanhänger als Symbol.

Kinder und ErzieherInnen waren froh, dass das Singen in der Kirche wieder erlaubt war, sodass der Gottesdienst mit vielen schönen Liedern gestaltet werden konnte. Vielen Dank an Herrn Eberz, der bei der musikalischen Ausgestaltung wieder unterstützte.

## Wasserentnahmestellen auf dem Friedhof



Auf jedem Friedhofsfeld in Bad Salzig befindet sich eine bzw. zwei Wassersäulen mit einer Halterung für Gießkannen zur Wasserentnahme.

Blumen benötigen Wasser, im Sommer mehrmals in der Woche. Es kann aber nicht sein, dass an einer Wassersäule keine Gießkannen vorzufinden sind und an anderen Wassersäulen drei und mehr Gießkannen stehen oder liegen. Bitte hängen Sie die Gießkannen wieder an die Stelle, woher Sie sie vorher entnommen haben.

Die älteren Mitbürger danken Ihnen.



## **LESESOMMER RHEINLAND - PFALZ geht zu Ende**

Kinder und Jugendliche, die in der Bücherei St. Ägidius Bad Salzig am Lesesommer Rheinland - Pfalz teilgenommen haben, können am Donnerstag, den 2. September ein letztes mal ihre Buchbewertungen abgeben. Drei nachweislich gelesene Bücher genügen, um eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme zu bekommen. Mitarbeiterinnen der Bücherei werten die Clubkarten der Kinder aus und übertragen die Anzahl der gelesenen Bücher in die Urkunde.

Die Urkunden können ab Mittwoch, dem 8. September während der Öffnungszeiten der Bücherei abgeholt werden. Auf die Kinder und Jugendlichen wartet noch eine kleine Tombola-Überraschung. Die Bewertungskarten werden an die Landesbibliothekszentrale in Neustadt an der Weinstraße geschickt und nehmen an einer landesweiten Verlosung mit vielen attraktiven Preisen teil.

Trotz ungewöhnlicher Bedingungen durch die Pandemie und die vorübergehende Unterbringung der Bücherei im Pfarrhaus Bad Salzig verlief der Lesesommer reibungslos. Über 50 Kinder hatten sich angemeldet und mit großer Begeisterung viele Bücher gelesen. Ausnahmslos geduldig und aufmerksam der Situation gegenüber haben sich die kleinen und großen Lesesommer-Clubmitglieder den eingeschränkten Verhältnissen angepasst und mit viel Freude ihre Lesewünsche erfüllt.

### **Neues aus der Bücherei:**

Die Bücherei widmet sich nach den turbulenten Sommermonaten nun intensiv dem Bestandsaufbau von Büchern und Medien. Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich, da nach und nach immer mehr Lesestoff für alle Altersklassen, sowie Hörspiele und Hörbücher, Spiele, Tonies und Zeitschriften neu angeschafft werden.

Im Monat September ist die Bücherei weiterhin mittwochs und donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr geöffnet. Ab Oktober werden die Öffnungszeiten geändert, im nächsten Pfarrbrief werden entsprechende Hinweise veröffentlicht.

Email: [buechereibadsalzig@gmx.de](mailto:buechereibadsalzig@gmx.de)



## Aus vergangenen Tagen

### Schweres Unwetter in Salzig, Ende des 19. Jhs.

Über ein Unheil stiftendes Ereignis weiß das Haustagebuch der Familie Graß zu berichten. Dort heißt es: „Am 29. August 1878 um 6 1/2 Uhr nachmittags brach über Salzig eine vom Eisenholz herkommende Windhose über das Dorf herein. Zuerst entstand ein donnerähnliches Rollen, dann eine Dunkelheit wie in der Nacht. Es folgte dann Stoß auf Stoß in regelmäßiger Folge. Die massivsten Häuser schwankten. 40 Dächer wurden fortgetragen. Einzelne Häuser wurden bis auf den ersten Stock abgetragen. Ganze Dächer mit Dachstuhl und Balken flogen durch die Luft. Die Bretter wurden zum Teil auf der anderen Rheinseite in den Weinbergen wiedergefunden. Stärkste Bäume wurden zerbrochen oder aus den Wurzeln gerissen.

Quelle: Pfarrarchiv, Ägidiusblatt Nr. 12 / 21. März 1971 von H. Stein.

H.P.B.

## Blumenschmuck in der Pfarrkirche

Seit alter Zeit werden die Kirchen und besonders der Altarbereich mit Blumen geschmückt. Wer sich am Blumenschmuck in der Kirche erfreut, der sollte auch bedenken, dass dies hauptsächlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern mit viel Mühe zur Ehre Gottes und zur Freude der Mitmenschen gemacht wird.

Das „Kirche schmücken“ ist ein besonders wichtiger Dienst für die  
Gemeinschaft.

**Für unsere Pfarrkirche St. Ägidius werden ehrenamtliche Helfer / innen für den Blumenschmuck gesucht. Wenn sie Interesse und Freude an Blumen haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel.: 2315.**

**Herzlichen Dank**



# MITTEILUNGEN

der Filialkirche St. Peter in Ketten Weiler



## Lektoren- und Küsterdienste

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, in der Kirche als Lektor oder Küster mitzuhelfen? Es wäre sehr schön, wenn Sie unser Team verstärken würden! Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Günter Schlemmer, Tel. 6618.

## Kirchenreinigung

Wer hilft mit bei der Kirchenreinigung?

Die Kirchenreinigung ist in der Regel einmal im Monat erforderlich, zwei Personen bilden normalerweise eine Gruppe, die einen Monat lang diese Arbeit übernimmt. Es ist eine Aufgabe, die der gesamten Gemeinde zu Gute kommt; die Kirche ist außerhalb der Gottesdienste auch vielen Besuchern unseres Ortes eine Besichtigung wert.

Wenn

wir unsere Kirche in Zukunft aufrechterhalten wollen, brauchen wir neue helfende Hände, denn einige alte Hände können nicht mehr und die übrigen Wenigen sollten nicht überlastet werden.



Bitte melden Sie sich – auch bei Fragen - bei Herrn G. Schlemmer, Tel. 6618.

Es geht um unsere Kirche in unserem Ort!

## Kollekten:

Sonntag, 12.09.2021    *Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel*  
Sonntag, 19.09.2021    *Caritas-Kollekte*

## Lektorendienste:

So. 05.09. B. Minning  
So. 12.09. W. Decker  
So. 19.09. B. Minning  
So. 26.09. W. Decker



## Mitteilung der Pfarrei Sankt Bartholomäus Hirzenach; Holzfeld; Rheinbay

Ausgabe September 2021

Liebe MitChristen!

Im Monat September werden drei Feiertage mit der Mutter Gottes vorgestellt: Mariä Geburt, Maria Namen und das Gedächtnis der Schmerzen Mariens. Für uns Christinnen und Christen spielt Maria eine ganz große Rolle. Sie hat auf den Anruf Gottes „Ja“ gesagt. Als Gott in Gestalt eines Engels ihr die Botschaft bringt Mutter des Erlösers zu werden, ist sie bereit dazu. Sie stellt eine entscheidende Frage: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne? Als der Engel antwortet, dass Kraft Gottes Wille es geschieht, stimmt sie zu.



Das gibt uns Hinweise für unser Leben, wenn wir vor Entscheidungen stehen. Wir bitten um Hilfe, die richtige Entscheidung zu treffen. Ich selbst bin nach Lourdes um mir klar zu werden, ob ich wirklich Missionsschwester werden will? Soll? Berufung habe? Ich glaubte erkannt zu haben, dass das richtig für mich war. Ich bin nun über 60 Jahre Ordensschwester. Ich bin überzeugt, wenn wir uns mit Vertrauen an diese Mutter wenden, können wir Hilfe erfahren. Sehr beeindruckend sind die enormen Pilger und Pilgerinnenscharen, die an sehr vielen Marien Orten, den Beistand und die Fürbitte Mariens erleben.

Im September feiern wir eine Heilige aus unserer Gegend. Es ist die Hl. Hildegard von Bingen.

Als 10. Kind einer adeligen Familie, wird sie mit 8 Jahren einer Ordensfrau zur Erziehung anvertraut. Die Klause der Schwestern war am Rückgebäude des Klosters der Mönche angebaut. Die Aussteuer der reichen Töchter bekamen die Mönche. Hildegard wurde im Singen, der Musik und allen damals bekannten Wissenschaften ausgebildet. Die Klöster der Benediktiner waren zu dieser Zeit Hochburgen der Wissenschaften und Zentren der Begegnung für Künste und Bildung.

Mit 15 Jahren legt Hildegard die Gelübde ab und wird Benediktinerin. Sie hat Visionen und schreibt alle ihre Erkenntnisse auf. Ihr Schriftwerk ist das umfangreichste der damaligen Zeit. Sie unterhält einen umfangreichen Briefwechsel mit den Päpsten Eugen III, Anastasius IV., Hadrian IV, mit Königen, Erzbischöfen und Äbtissinnen. 1147 verlässt sie mit einigen Schwestern die Klause Disibodenberg, um ihr eigenes Kloster über dem Grab des Heiligen Rupert zu bauen.

Sie ist Kirchenlehrerin, war Äbtissin, Mystikerin und Gründerin der Benediktinerinnen Abtei auf dem Rupertsberg und Aibingen. Sie war eine fromme, kluge und selbstbewusste Frau. Sie hat den Papst ihrer Zeit und den König beraten.

Sie ist eine Seherin und der Natur und ihrer Heilkräfte kundig. Sie ist nicht nur Ratgeberin von Päpsten und König, auch einfache Leute wenden sich an sie und besonders Kranke, denn sie kennt die Heilkraft der Kräuter.

Mit 81 Jahren stirbt die Äbtissin Hildegard, sehr bekannt und viel verehrt.

Ihre Sr Lea Ackermann

**Krankenkommunion:**

Wer die Kommunion zu Hause empfangen möchte, der melde sich bitte bei Frau Wiltrud Ludwig. Hirzenach Tel. 2288

**Dienste in der Kirche:**

Lektoren:

vom 01.09. bis 15.09.            Rudolf Kochhann  
vom 16.09. bis 30.09.            Wiltrud Ludwig

**Küsterdienst:**

vom 01.09. bis 30.09.            Rudolf Kochhann; Tel.: 2273


**Weitere Angaben,**

(z.B. Gottesdienste und Intentionen) finden Sie immer in der entsprechenden Gesamtausgabe unserer Pfarreiengemeinschaft Sankt Severus Boppard. Auch unter

[www.sankt-severus.de](http://www.sankt-severus.de) oder [www.sankt-bartholomaeus.de](http://www.sankt-bartholomaeus.de) oder [www.sankt-aegidius.de](http://www.sankt-aegidius.de)





	<b>Pfarramt</b>	<b>Pastoralteam</b>	<b>Ansprechpersonen</b>	<b>Küster</b>	<b>Eimrichtungen</b>
		<b>St. Severus</b> Rheinallee 44 56154 Boppard Tel.: 06742/2315 Fax: 06742/2057  <b>Öffnungszeiten:</b> Mo, Mi, Do, Fr 09:30 - 12:30 Uhr Di. 13:30 - 16:30 Uhr	<b>Dechant</b> Hermann-Josef Ludwig Tel.: 06742/2315  <b>Kooperator</b> Robert Göttes Tel.: 06742/8987499  <b>Gemeinderreferentin</b> Ursula Malz Tel.: 06742/899163	Sandra Hofmann Tel.: 06742/2315  Sascha Heinen Tel.: 06766/960258 0175/3890590	<b>Gemeindezentrum</b> Rheinallee 22 Tel.: 06742/4557 <b>JBS</b> Tel. 06742/2440 <b>Kita „St. Klara“</b> Tel.: 06742/5975 <b>Kita</b> „Franziska“ Waldstr. 2 Tel. 06742/2835
<b>Bad Salzig</b>	<b>St. Ägidius</b> Tel.: 06742/2315 Fax: 06742/2057	<b>Fazenda</b> <b>Haus Sabelsberg</b> Pfarrer Franz Schulte Tel.: 0170/3013370 06742/8983934  <b>Krankenhausseelsorge</b> Sabine Brühl-Kind Tel.: 06742/1014901	<b>St. Peter Weiler</b> Annette Weinand Tel.: 06742/7172	Bernhard Eberz Tel.: 06742/60643	<b>Ägidiusheim</b> Philipp Mallmann 06742/8066886  <b>Kita Bad Salzig</b> Wilbergerstr. 5 Tel. 06742/6504
<b>Hirzenach</b>	<b>St. Bartholomäus</b> Tel.: 06742/2315 Fax: 06742/2057		Josef Schmitt Tel.: 06741/2514	Rudolf Kochhann Tel.: 06741/2273	

[www.sankt-severus.de](http://www.sankt-severus.de)

[pfarramt@sankt-severus.de](mailto:pfarramt@sankt-severus.de)

[www.sankt-aegidius.de](http://www.sankt-aegidius.de)

[www.sankt-bartholomaeus.de](http://www.sankt-bartholomaeus.de)

**Redaktionsteam:** Sandra Hofmann-Boppard, Hans Peter Bock-Bad Salzig, Annette Weinand-Weiler, Josef Schmitt-Hirzenach